

Zeilen, die ein Leben aus der Bahn werfen – Zaubersprüche? Beschwörungen? Flüche? Nein.

Es sind Kleinigkeiten. Alltägliches – mit der Macht, zu verändern.

Zeilenumbruch: Überraschende Kurzgeschichten von elf Autoren über Nachrichten, die das Leben an einem einzigen Tag für immer verändern.

978-3-9523326-7-2 (Epub) / 978-3-9523326-9-6 (PDF)

Sie würden die Kurzgeschichten gern lesen, haben aber keinen eReader? Kein Problem, Sie können das Buch auf Ihrem ganz normalen PC lesen!

So geht's:

Möglichkeit 1: Buch bei amazon kaufen

1. "Kindle für PC" kostenlos downloaden unter <http://www.amazon.de/gp/kindle/pc>
2. Software installieren
3. "Kindle für PC" öffnen und mit den Daten, mit denen Sie bei Amazon registriert sind, einloggen
4. Amazon öffnen, „Zeilenumbruch“ auswählen und kaufen – dabei an "Kindle für PC" liefern lassen
5. Kindle-Software öffnen, dort auf „Zeilenumbruch“ doppelklicken – und schon kann's losgehen!

Möglichkeit 2: Buch als ePUB kaufen, z. B. bei thalia.de

1. „calibre“ kostenlos downloaden unter <http://calibre-ebook.com/download>
2. Software installieren
3. „Zeilenumbruch“ auf einer eBooks anbietenden Plattform Ihrer Wahl kaufen und auf dem PC speichern
4. calibre öffnen und das Buch zur Bibliothek hinzufügen
5. auf das Buch doppelklicken und loslegen!

Möglichkeit 3: Buch als PDF kaufen

und dann normal mit einem PDF-Viewer anzeigen lassen
Vorteil: kein extra Programm erforderlich
Nachteil: Seitenlayout nicht anpassbar, daher nicht so lesefreundlich wie Möglichkeiten 1 und 2

und die königin
sprach:
bring mir herz und
leber

ich liebe
sie nicht

Zeilenumbruch

elf autoren

elf nachrichten
elf geschichten

falscher
faktor

da draußen

wie bitte kann
ich mein leben
neu laden?

spiegelscherben

derangiert durch
die stadt

über den berg

unperfekt

alexanders
geburtstage

scribo ergo morior -
ich schreibe also sterbe ich

Edition Z

„Zeilenumbruch“

... ist als eBook überall dort erhältlich, wo man eBooks kaufen kann.

Zum Beispiel bei amazon.de, thalia.de, buch.de, Apple iBookstore, bol.de, Hugendubel u. v. m.

Die Anthologie umfasst 11 Kurzgeschichten, die im Rahmen des Kurzgeschichtenwettbewerbs „Tag des Schreibens“ von neobooks.com und suite101 entstanden sind.

Die Wettbewerbsausschreibung lautete:

Es gibt Tage, die verändern das gesamte Leben. Manchmal reichen wenige Buchstaben aus und schon ist nichts mehr wie vorher. Wir wollen Geschichten lesen, in denen ein geschriebenes Dokument und der Tag, an dem es geschrieben wurde eine wichtige Rolle spielen – das kann zum Beispiel ein Brief, ein Testament oder ein einfacher Zettel sein...

Lesen Sie 11 ganz unterschiedliche Geschichten über Nachrichten, die das Leben an einem einzigen Tag für immer verändern!

Inhalt

• Und die Königin sprach: Bring mir das Herz und die Leber (Marion Kotelnikowa)

Während ihr Mann sich mit seinem Leben arrangiert hat, kann Regina den Tod ihres Sohnes und dessen Umstände nicht akzeptieren. Ein Zeitungsartikel und die Indiskretion einer Journalistin bringen sie Jahre später auf einen Weg, der, egal in welche Richtung er auch führen wird, unweigerlich ihr Leben verändert.

• Über den Berg (Sabine Nagel)

Am Ende des Tages, den der Leser miterlebt, ist Sascha noch lange nicht über den Berg. Aber er hat einen Freund – und endlich die Kraft, sich der Herausforderung zu stellen. Oben leuchtet der Himmel. Ein bisschen davon kann Sascha schon sehen.

• Scribo ergo morior (Nathan Jaeger)

Ich schreibe, also sterbe ich. Ne-pumuk Sieboldt ist 38 Jahre alt und automatischer Schreiber im Ruhestand. Nun soll er der Polizei noch einmal helfen.

• Spiegelscherben (Julia Tarach)

Nie hätte Marie Scheller gedacht, dass die Bewerbung einer Frem-

den sie derart verunsichern würde. Doch sie hätte auch nie geahnt, welche Überraschungen ihre Vergangenheit für sie bereithält ...

• Falscher Faktor (Martina Bauer)

Es ist nur ein kleines Zeichen auf einem Dokument. Aber seine Bedeutung ist immens, denn es wirft Peters Leben völlig aus der Bahn.

• Unperfekt (Liesa-Marla Nagel)

Nobody is perfect, besonders Kathi nicht ... Denkt sie! Gezeichnet und geprägt durch Mobbing und Epilepsie hätte sie beinahe die eine entscheidende Nachricht verpasst, die ihr ganzes Leben verändern wird.

• Derangiert durch die Stadt (Inga Hetten)

Ein Hauch Schwarze Szene, ein Häppchen Erotik ... „Ich will doch nur tanzen!“ Bankersgattin gerät auf Abwege.

• Da draußen (Marie-Therese Burger)

„Da draußen“ ist eine humorvolle Darstellung der Geburt von Marie-Therese Burger – und zwar aus ihrer Sicht als Neugeborenes. Das Dokument, das nicht

nur ihr Leben veränderte, sondern tatsächlich bescheinigte, ist in dieser Geschichte die Geburtsurkunde.

• Ich liebe Sie nicht (Jordan)

Eine harmlose Zeitungsannonce: »AUSZUBILDENDE ZUR RECHTSANWALTS- UND NOTARFACHANGESTELLEN ZUM NÄCHSTMÖGLICHEN TERMIN GESUCHT« Die zwanzigjährige Jovanka Locking bekommt die Stelle. Mit dem Sprichwort »Lehrjahre sind keine Herrenjahre« im Hinterkopf schlägt sie sich durch die ersten zwei Jahre ihrer Ausbildung. Die ihr auferlegten Aufgaben bereiten ihr keine Probleme – die Launen des Chefs allerdings schon.

• Wie bitte kann ich mein Leben neu laden? (Elin Hirvi)

Amelie kommt seit jenem schrecklichen Tag, als sie den Brief auf dem Küchentisch gefunden hat, mit dem Leben nicht mehr klar. Sie zieht sich immer weiter zurück, selbst von ihrer Familie, die ihr helfen will.

• Alexanders Geburtstage (Tonja Züllig)

Seit 65 Jahren trägt Greta, die als junge Frau das Kriegsende in Berlin miterlebt hat, einen Brief bei sich. Der Tag, an dem sie ihn erhielt, war voller Schmerz, aber auch voller Glück. Jetzt endlich schließt sich der Kreis.